



Richtiges Verhalten nach Operationen wie Zahntentfernungen und Implantationen

essen

Essen Sie erst, wenn das Gefühl an der betäubten Stelle wieder vollständig zurückgekehrt ist. Nehmen Sie die ersten Tage weiche Kost und keine Körner zu sich, um die Wunde zu schonen. Vermeiden Sie rohe Milch und Produkte daraus.

trinken

Trinken Sie in den ersten Tagen keine koffein-, teein- und alkoholhaltigen Getränke.

spülen

Spülen Sie nicht in den ersten 3 – 7 Tagen nach dem Eingriff. Spülen stört die Wundheilung.

schnäuzen

Schnäuzen Sie nicht in den ersten 3 – 7 Tagen nach dem Eingriff. Schnäuzen baut einen Druck in der Kiefernebenhöhle auf, der den Operationserfolg gefährden kann.

rauchen

Nikotin verzögert die Wundheilung ganz erheblich. Verzichten Sie daher während der Heilungsphase, wenn möglich vollständig auf das Rauchen.



pflege

Mit der Zahnpflege beginnen Sie am besten wieder einen Tag nach dem Eingriff. Achten Sie dabei auf besonders vorsichtige Reinigung im Wundbereich möglichst mit einer weichen Zahnbürste.

blutungen

Leichte Nachblutungen und blutiger Speichel in geringen Mengen sind unbedenklich. Bei starker Nachblutung oder wenn die Blutung über einen längeren Zeitraum nicht aufhört, kontaktieren Sie uns bitte (siehe „Notfalltelefon“), alternativ den zahnärztlichen Notdienst.

schwellungen

Schwellungen können durch Kühlen in den ersten Tagen nach dem Eingriff minimiert werden. Meiden Sie zusätzlich Wärme und direkte Sonneneinstrahlung.

schmerzen

Schmerzen im Wundbereich sind je nach Umfang eines operativen Eingriffs oft nicht zu vermeiden. Zur Schmerzprophylaxe erhalten Sie daher von uns geeignete Medikamente.

NOTFALLTELEFON
01 70-7 61 68 26